

## Spendenaufwurf –

### Laptops für Studierende aus der Ukraine dringend gesucht!

Sehr geehrte Damen und Herren,

#### **Eine Brücke zur Ausbildung in Deutschland**

*Projekt BRIDGE von FITT gGmbH und Landeshauptstadt hilft Studierenden aus der Ukraine, neue Perspektiven zu entwickeln*

Mit dem Krieg gegen die Ukraine sind auch Staatsangehörige aus Drittstaaten, die in der Ukraine gelebt hatten, vertrieben worden. Darunter befinden sich Studierende, die an ukrainischen Hochschulen eingeschrieben waren. Für die meisten von ihnen standen die Chancen in Deutschland zunächst schlecht. Inzwischen konnte im Saarland jedoch eine pragmatische Lösung gefunden werden: Wer binnen eines Jahres ausreichend Deutsch lernt und einen Studien-, Ausbildungs- oder qualifizierten Arbeitsplatz findet, erhält einen entsprechenden Aufenthaltstitel.

Das Projekt BRIDGE unterstützt die jungen Leute, die beispielsweise aus Kamerun, Ghana, Marokko oder Nigeria kommen und in der Ukraine etwa Medizin, Betriebswirtschaft oder Pharmazie studiert haben, auf dem Weg zu neuen beruflichen Perspektiven. Das kann anstelle eines Hochschulstudiums auch eine duale Ausbildung sein. Zum Projekt gehören Sprachtraining in der deutschen Sprache, Berufs- und Studienberatung, Bewerbungstraining, Gruppenarbeit und Vernetzung.

#### **Wir brauchen Ihre Unterstützung- funktionsfähige Laptops gesucht!**

10 Teilnehmende besitzen keinen Laptop, den sie aber dringend brauchen, um Bewerbungen zu schreiben und sinnvoll an Online Meetings teilzunehmen.

Für diesen Personenkreis brauchen wir gebrauchte Laptops mit Kamera und Mikrofon. Ein aktuell gültige Windows Lizenz und den Browser Chrome als Vorinstallation genügt.

Die Teilnehmenden werden mit Google docs arbeiten, brauchen daher keine Office Lizenz.

Wenn Sie uns funktionsfähige Laptops zur Verfügung stellen können, wenden Sie sich bitte an: Stefanie Valcic-Manstein, Koordination BRIDGE ; [valcic-manstein@fitt.de](mailto:valcic-manstein@fitt.de)

Das Projekt wird durchgeführt von der FITT gGmbH in Zusammenarbeit mit dem Zuwanderungs- und Integrationsbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken. Die Träger reagieren mit dem Projekt einerseits auf die prekäre Situation der Studierenden, die durch den Krieg in eine Notlage geraten sind; andererseits sehen sie das Projekt als kleinen Beitrag zur Bekämpfung des Fachkräftemangels.

Das Projekt BRIDGE wird gefördert von Alliance4Ukraine. Es ist im November 2022 gestartet und soll mindestens bis Februar 2023, bei Bedarf auch länger, laufen. Kontakt: Stefanie Valcic-Manstein, [valcic-manstein@fitt.de](mailto:valcic-manstein@fitt.de), Telefon + 49 681 5867-848; Veronika Kabis, [veronika.kabis@saarbruecken.de](mailto:veronika.kabis@saarbruecken.de), Telefon +49 681 905-1559